

# **EINLADUNG**

## **Economic Policy Forum**

**Donnerstag, 26.11.2009, 18.00 c.t.**

**Karl-Franzens-Universität Graz**

**HS 15.02 RESOWI-Zentrum, 8010 Graz**

**GSC** 

**GRAZSCHUMPETERCENTRE**

# GRAZSCHUMPETERCENTRE

## „SOZIALPOLITIK IN DER KRISE“

Die Frage des diesjährigen Economic Policy Forums ist mehrdeutig: Wirtschaftskrisen bedrohen die sozialen Netze, weil die Finanzierung der öffentlichen Haushalte enger wird. Auch karitative Organisationen beklagen sich über zurückgehende Spendenvolumina. Krisen können aber auch im Bereich der Sozialpolitik Chancen sein: Perioden schöpferischer Zerstörung. In der Vergangenheit waren Krisen der Anstoß zu sozialpolitischen Innovationen, etwa der amerikanische New Deal als Folge der Weltwirtschaftskrise. Welche Reformpotentiale sind heute auszumachen? Was ist von der These zu halten: Problemgerechte Sozialpolitik macht Wirtschaft und Gesellschaft weniger krisenanfällig?

### Vorträge von

Univ.-Prof. Dr. Gunther Tichy

Akademie der Wissenschaften

„Krisen und Pseudokrisen der Sozialpolitik“

Dr. Margit Schratzenstaller

WIFO

„Finanzierung des Sozialstaates - aktuelle und langfristige Herausforderungen“

### Podiumsdiskussion mit

Elke Edlinger

Stadträtin Graz

Prof. Dr. Richard Sturm

Institut für Finanzwissenschaft, UNI Graz

Moderation

Mag. Gerlinde Pölsler

Falter Steiermark

### Buffet

auf Einladung von Bgm. Siegfried Nagl

Das Centre ist benannt nach dem berühmten österreichischen Sozialwissenschaftler Joseph Alois Schumpeter, der von 1911–1921 in Graz gelehrt und geforscht hat. Es schafft eine Plattform für Nachwuchsforscherinnen und -forscher, auf der in internationaler Kooperation und mit internationaler Ausstrahlung zu innovativen und relevanten wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Themen gearbeitet wird.

RESOWI-Centre FE

A-8010 Graz

+43 (0)316 380 3595

[schumpeter.centre@uni-graz.at](mailto:schumpeter.centre@uni-graz.at)

[www.uni-graz.at/schumpeter.centre](http://www.uni-graz.at/schumpeter.centre)

